

could it be love?

Draco x Hermine

Von abgemeldet

Kapitel 10: Die Muggelwelt

Und endlich gehts weiter mit Kapitel 10, Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die ein Kommi zu meiner FF geschrieben haben und ich hoffe ihr werdet sie noch weiter lesen!

Viel spass beim Kapitel 10 ^.^

*
*
*
*
*
*
*
*
*

Die Muggelwelt

2 Wochen waren schnell vergangen, Hermine hatte ihren Eltern geschrieben und diese freuten sich sehr ihren Freund kennen zu lernen. Freund? Wie sich das doch anhört dachte sie, aber sie war glücklich, das einzige was sie unglücklich machte ist das sie ihr Glück nicht mit ihren Freunden teilen konnte, den sie hassten Draco sie würde es nicht verstehen. Hermine sass gerade in der warmen Stube und hatte ihr Kopf in ein Buch gesteckt, aber wirklich lesen tut sie es nicht, sie dachte nach, morgen würde sie mit Draco zu sich fahren sie überlegte wie sie das machen sollte. Den auch Harry und Ron fuhren ja nach hause. plötzlich wurde sie von hinten umarmt und erschrak. "Hey Hermine ich bin es doch nur." "Man hast du mich erschreckt Draco." "Was ist den los mit dir du bist so in Gedanken?" "Ich überlege die ganze Zeit wie wir das morgen mit der Zugfahrt machen sollen damit Harry und Ron nicht merken das du mit zu mir kommst." Draco schaute sie traurig an. "Vielleicht ist es doch besser wenn ich hier bleibe." Hermine erschrak: "Nein auf keinen fall, ich werde schon einen weg finden. Ich bin gleich wieder da ich bring nur eben das Buch zurück in die Bibliothek!" Sie hauchte Draco noch einen Kuss auf den Mund und war schon außen Turm verschwunden. Draco schaute ihr hinter, er war glücklich, aber wie lange würde das glück noch anhalten? Was würde passieren wenn sein Vater es erfährt und wenn Potter und Weasley es erfahren würde, ob Hermine jemals den Mut findet es ihnen zu sagen? Er freute sich schon sehr darauf Weihnachten mit Hermine zu verbringen, aber

er wollte auch nicht das sie wegen ihn Ärger hatte. Aber trotz allen war er schon gespannt darauf wie es in der Muggelwelt wohl sein wird.

*

Hermine kam gerade aus der Bibliothek und stieß draußen fast mit Harry zusammen. "Ui ui Hermine was biste so stürmisch, ich umarm dich auch so!", grinste der Schwarzhaarige. Auch Ron und Ginny waren da. "Ginny kann ich nachher mal mit dir reden?", flüsterte ihr Hermine zu und diese nickte. "Hermine stell dir vor wir müssen morgen nicht mit den Zug fahren, Bill holt uns von hier mit den Auto ab." "Oh...das freut mich für euch!" Im Inneren freute sich Hermine sehr darüber so war das Problem was Draco angeht schnell gelöst. Ginny hakte sich bei Hermine ein. "So und wir beide gehen jetzt etwas spazieren!" "Hey und was ist mit uns?", rief Ron beleidigt. "Tut mir Leid Brüderchen, Weibergespräch", lächelte Ginny. Harry kannte das und fand sich sofort damit ab. Die beiden Mädels gingen zum See und setzten sich dort hin. "Also Hermine was wolltest du von mir?", lächelte Ginny sie an. "Ach ich weiß gar nicht wie anfangen soll, tut mir auch leid das ich damit zu dir komme, aber Harry und Ron würde das bestimmt nicht verstehen und ich muss endlich mit jemanden darüber reden." "Ist doch kein Problem wir sind doch schließlich Freunde also was möchtest du nun den Hellsehen kann ich nämlich noch nicht!", grinste das rothaarige Mädchen und Hermine musste auch grinsen. "Sag mal Ginny wie findest du eigentlich Draco?" Ginny schaute ihre beste Freundin an, den mit so einer Frage hätte sie nicht gerechnet. "Hm..wie ich ihn finde, mal überlegen ich kann das gar nicht so wirklich einschätzen, aber von seine Art her würde ich sagen ziemlich arrogant und egoistisch, aber er kein Typ den man von Aussehen her verschwänden sollte!", lächelte Ginny und außerdem hatte sie das Gefühl das er seit den Tod seiner Mutter etwas anders geworden ist. Ginny schaute Hermine an. "Wieso wolltest du das den wissen Mine?" "Nun ich wohn ja nun schon seit Anfang des Schuljahres mit ihn in einen Turm und wenn man ihn erstmal besser kennenlernt ist er ganz anders!" "Mine worauf willst du hinaus?" Hermine schluckte: "Ginny ich habe mich in Draco Malfoy verliebt." Geschockt schaute Ginny ihre Freundin an. Das hätte sie nicht gedacht. "Ach so jetzt versteh ich wieso du damit nicht zu Harry und Ron gehen kannst", seufzte sie.

*

"Ja wie ich schon sagte sie würden es nicht verstehen." "Und wie empfindet er für dich oder weiß er noch nicht was du fühlst?" "Doch doch weiß es und er fühlt genauso, wir sind auch schon seit 2 Wochen zusammen", gab das Braunhaarige Mädchen jetzt zu und Ginny staunte wieder. "So mal der Reihe nach Mine, du erzählst jetzt von Anfang an damit ich mir endlich ein Bild machen kann." Und Hermine fing an zu erzählen. Wie sie mit Draco in den Turm gezogen ist und das er am Anfang noch ziemlich gemein zu ihr war aber doch seine andere Seite gezeigt hat. Und als seine Mutter starb das sie ihn hinterher lief um ihn zu trösten und das sie da ganz andere seiten von ihn kennenlernte. Hermine erzählte auch von ihren Streit den sie hatten und davon was an der Treppe passierte und das er da war als sie wieder aufwachte und ihr sagte was er fühlte und sich da das erste Mal küssten. Ginny schaute ihre Freundin an: "Ach so das war das also nicht wirklich ein Unfall was bei der Treppe passiert ist?", fragte Ginny. "Nein ich habe einfach nicht aufgepasst und bin die Treppe runtergefallen." "Hm...Hermine ich weiß nicht was ich dazu sagen soll, aber ich werde dir auf jeden Fall

versprechen das ich Harry und Ron nix sage unter der Bedienung das du es bald selber tust." Hermine nickte: "Das werde ich auf jeden Fall!", lächelte das braunhaarige Mädchen. " "Und du bist wirklich glücklich Hermine?" "Ja und wie Ginny das war ich schon lange nicht mehr." "Naja dann ist ja gut wenn du Glücklich bist dann freu ich mich auch für dich."

Beide machten sich wieder auf den Weg zurück ins Schloss. Ihr Weg führte sie auch gleich in die große Halle, den es war schon ziemlich spät geworden und es würde bald Abendessen geben. Draco lief an Hermine vorbei und lächelte sie, und sie lächelte zurück, Ginny war die einzige die das mitbekam und freute sich für ihre Freundin. Hermine setzte sich zu Harry und Ron den Tisch. Beide lächelten: "Na Mädchen Gespräch beendet." Beide Mädchen nickten. Nach den Abendessen stand die kleine Gruppe an der Treppe sie wollten sich voneinander verabschieden weil Harry und die anderen am nächsten Tag sehr früh abgeholt werden. "So Mine wir werden uns jetzt zwei Wochen nicht sehen!", umarmte Harry seine Freundin. "Aber wieso Harry, was haltet ihr den davon wenn ihr Silvester vielleicht zu mir kommt?", Harry und Ron lächelten und Ginny nickte, den sie wusste das Hermine es ihnen wohl dann erzählen wollte. "Wir wissen es noch nicht Hermine aber wir werden uns deswegen sicher noch schreiben." Und alle wünschten sich eine Gute Nacht und gingen ihren weg. Hermine ging Richtung Turm und wurde von Draco aufgehalten der hinter ihr stand. "Man wieso erschreckst du mich immer so? Wo kommst du eigentlich so plötzlich her?"

*

"Ich war noch in der großen Halle,ich habe mitbekommen das Potter und so zu Silvester einladen willst warum?" "Um ihnen endlich zu erzählen was mit uns beiden ist ich kann es ihnen nicht ewig verheimlichen und ich hoffe auch das du dich vielleicht mit ihnen anfreunden kannst." Draco hatte das Gefühl er hätte sich verschluckt. "Das ist nicht dein Ernst Hermine oder?" Hermine lächelte: "Oh doch das ist mein Ernst!" beantwortet Draco seine Frage. "Draco ich verlang ja nicht das ihr gleich die besten Freunde werdet!", Draco nickte. Sie hatte wohl Recht das sie nicht ewig so weitergehen konnte. Draco nahm Hermines Hand in seine und beide gingen in ihren Turm. Es war schon spät und beide wollten ins Bett den morgen müssten sie früh aufstehen. Draco fiel jetzt erst auf das sie immer noch in getrennten Zimmer schliefen obwohl er so gerne in Hermine Nähe war. Hermine ging in ihr Zimmer um sich umzuziehen und er ging in seinen, schaute aber Hermine noch mal traurig nach. Er zog sich in seinen Zimmer um legte sich in sein Bett. Er überlegte ob Hermine wohl schon schläft. Plötzlich wurde er von ein Geräusch aus den gedanken gerissen, seine Tür ging auf und niemand anders als Hermine stand plötzlich in seinen Zimmer. Sie hatte ein Bauchfreies Top und eine Hotpants an und Draco musste schluckten als er das sah. Draco stand auf und Hermine erschreckte sich etwas denn Draco stand nur mit einer Boxershorts bekleidet vor ihr. Meine Güte was für ein Körper er doch hat,einfach atemberaubend. "Hermine was ist den los? Kannst du nicht schlafen?" Sie schüttelte den Kopf. "Aber was ist es dann? Hermine versuchte ihre roten Wangen zu verstecken." "Ich...Ich...Ich wollte so gerne heute Nacht bei dir schlafen!", sprach sie endlich. Draco schaute sie überrascht und sie wurde nur noch Roter. Er nickte ging zurück in sein Bett,hob seine Decke und deutet zu Hermine auf den Platz neben ihn. Hermine lächelte sie ging zu sein Bett und legte sich neben ihn. Beide schaute sich in die Augen,bis Draco seine Lippen mit den von Hermine verschloss. Ihr Kuss war leidenschaftlich und Draco ging mit seinen Zunge an Hermines Lippen entlang um

Einlass zu bekommen den sie ihn auch gewährte. Ihr Zungenspiel entwickelte sich zu einen Kampf aus den kein Sieger hervor gehen würde. Draco legte seine Hand auf Hermine's Bauch und schob diese weiter Richtung Brust. Hermine erschrack und beendete den Kuss. Draco war überrascht hatte er was falsch gemacht? "Was ist denn los mein Engel, hab ich was falsch gemacht?" Hermine schüttelte den Kopf "Aber es ist, weisst du ich bin noch Jungfrau." Draco war jetzt noch überraschter, das hätte er nicht gedacht das Hermine noch nie mit einem Mann geschlafen hat. Er dachte das sie schon einen Freund hatte. "Aber mein Engel du musst doch deswegen nicht traurig sein, ich werde dich zu nichts drängen das verspreche ich dir, ich lass dir soviel Zeit wie du willst." Beide lagen jetzt wieder nebeneinander und Hermine kuschelte sich an den Blondinen. Sie war froh das er so gelassen reagiert hatte. Sie schaute ihn nochmal an und sah das er schon eingeschlafen war, er sah so süß aus. Hermine kuschelte sich noch weiter an ihn und schlief dann auch ein.

Als sie am nächsten Morgen aufwachte, war der Platz neben ihr leer. Sie stand auf und ihr kam Draco entgegen, nur mit einem Handtuch um seiner Hüfte, Hermine wurde rot. Sie küsste ihn und ging dann in ihr Zimmer um sich anzuziehen. Die restlichen Sachen packte sie in ihren Koffer diese würde noch in den Zug gebracht werden. Beide gingen runter zum Frühstück und trennten sich vor der Grossen Halle. Hermine saß fast alleine an ihrem Tisch die meisten waren schon weg auch Ron, Harry und Ginny wurde schon abgeholt.

Nach dem Frühstück machte sich Draco auf den Weg zum Bahnhof.

Sie stiegen in den Zug und suchte sich ein Abteil, die ganze Fahrt über erzählte Hermine von ihren Eltern und ihr zu Hause und sie hoffte sich sehr das es Draco gefallen würde.

Als der Zug in London ankam stiegen beide aus. Hermine sah von weitem schon ihre Eltern und fiel diesen in die Arme, Draco stand etwas abseits. "Mom, Dad das ist Draco!" Hermine's Mutter nahm ihn in die Arme und Draco erinnerte das sofort an seine Mutter auch Hermine's Vater umarmte ihn zu begrüßte und das verwunderte ihn noch mehr, den sowas kannte er garnicht. Alle vier machten sich auf den Weg zum Auto und stiegen ein. Hermine's Vater fuhr an und machte sich auf den Weg zum Haus der Grangers.

*
*
*
*
*
*
*
*

Das war Kapitel 10 und bald gehts weiter mit Kapitel 11 "Weihnachtseinkäufe und Weihnachten bei Muggel"

Ich hoffe auf viele Kommiss

Eure Angel